



CSD 2014

STONEWALL 1969
45 JAHRE PROTEST

CSD Kassel
e.V.

Das Magazin inklusive Programm
zum Christopher Street Day in Kassel
am 23. August 2014

CSD Pin 2014



Eine schöne Tradition setzt sich auch in diesem Jahr fort - der offizielle CSD Pin 2014. Gegen eine Spende zugunsten des CSD Kassel e.V. könnt Ihr diesen auf dem Straßenfest oder auch auf allen hier veröffentlichten Veranstaltungen erwerben. Wir haben auch noch Pins aus den letzten beiden Jahren verfügbar - für alle Sammler!

Ma	Juni
30. Oldesdorf	07. Hannover
3. Dresden	4. Chemnitz
3. Kiel	21. Berlin
3. Karlsruhe	26. Gießen
	21. Regensburg
	23. Erfurt
	23. Huppertal
	29. Bamberg

CSD 2014

Lesbisch & schwul wir stehen dazu

Lesbisch & stolz drauf

Oktober	
05. Schwern	11. Trier
06. Köln	20. Frankfurt
12. Pirna	26. Stuttgart
12. Neumünster	26. Braunschweig
14. Leipzig	26. Augsburg
14. München	
14. Rostock	
14. Bielefeld	

August	16. Darmstadt
02. Hamburg	23. Dortmund
02. Nürnberg	23. Kassel
02. Ulm Neu Ulm	30. Gießen
02. Augsburg	30. Münster
02. Wiesbaden	21. Weimar
02. Essen	3. Würzburg
01. Mannheim	
01. Siegen	
16. Magdeburg	
16. Lübeck	

September

06. Berlin

Jay & Vicky



Willkommen!



Allen Freundinnen und Freunden des CSD sowie den Besuchern der Stadt Kassel ein Herzliches Willkommen zum Christopher Street Day in Kassel!

Vor nunmehr 45 Jahren wurde der Kampf von Lesben, Schwulen, Bi- und Transsexuellen sowie Transgendern - kurz LGBT - öffentlich, als sich am 27. Juni 1969 in der New Yorker Christopher Street ebendiese gegen Verfolgung und Willkür durch die Polizei zur Wehr setzten. Seither kämpfen wir um Anerkennung, Respekt, Toleranz und Gleichstellung in der Gesellschaft. Jedes Jahr gedenken weltweit stattfindende CSD's oder Gayprides dieser mutigen Tat, denn diese Veranstaltung ist auch hier in Kassel das richtige Forum, um für Gleichberechtigung und Akzeptanz von LGBT einzutreten und somit immer noch weit verbreiteter Homophobie entgegen zu wirken.

Und wir wollen Mut machen - Mut, zu seiner sexuellen Orientierung zu stehen! Nicht nur zu Homosexualität sondern auch zu allen anderen Möglichkeiten, die die Anerkennung und den Respekt der Gesellschaft brauchen und verdienen! Wir sind weit gekommen im Kampf um Gleichberechtigung, aber noch lange nicht am Ziel... Wir fordern weiterhin uneingeschränkte Rechte für alle LGBT ein!!! Seid also mit dabei, denn der CSD mit der Demonstration ist wichtig, um nicht nur die Vielfalt in unserer Gesellschaft zu zeigen, sondern auch, um auf Mißstände hinzuweisen.

Uns allen wünsche ich einen erfolgreichen Tag mit interessanten Begegnungen, viel Spaß und natürlich guter Stimmung.


Holger "Alexis" Ewen
Vorsitzender CSD Kassel e.V.

Aus der Traum wird Wirklichkeit.

Das Leben ist voller Wendungen. Meine ganzheitliche Finanzberatung passt sich flexibel Ihren Bedürfnissen an. Als zuverlässiger Partner an Ihrer Seite begleite ich Sie in allen Lebensphasen. Im Mittelpunkt stehen dabei Ihre persönlichen Ziele und Wünsche. Profitieren Sie von dem umfangreichen Angebot einer Vielzahl von Banken, Versicherungen, Bausparkassen und Investmenthäusern. So können Sie mit Zuversicht in Ihre finanzielle Zukunft blicken.

Vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch mit:

Finanzberaterin

Stephanie Völker

selbstständige Handelsvertreterin für Swiss Life Select

Druseltalstraße 25, 34131 Kassel

Telefon: 0561-72988-0

stephanie.voelker@swisslife-select.de

www.swisslife-select.de/stephanie-voelker



SwissLife
Select

Stonewall - der CSD und seine Geschichte

Seit vielen Jahren feiern die Menschen fast überall auf der Welt den Christopher Street Day. Ein Tag, an dem Lesben, Schwule, Trans- und Intersexuelle sowie deren Familien, Freunde und Unterstützer der queeren Community zeigen, dass sie ein Teil der Gesellschaft sind und somit auch Anspruch auf die gleichen Rechte. Dafür wird weltweit demonstriert. Wie aber kam es zu diesem Tag? Was genau ist der geschichtliche Hintergrund?

Es beginnt alles in New York im Stadtteil Greenwich Village. Dort kam es, wie auch in anderen Städten der USA, in den 60er Jahren immer wieder zu gewalttätigen Razzien in Schwulenlokalen. Dabei wurde die Identität der Besucher des Lokals festgestellt (und teilweise öffentlich gemacht), und es kam zu Verhaftungen und Anklagen wegen "anstößigen Verhaltens". In der Nacht vom 27. auf den 28. Juni 1969 widersetzte sich erstmals eine sehr große Gruppe von Homosexuellen der Verhaftungen in der Bar Stonewall Inn. In dieser Nacht sollen sich besonders viele Homosexuelle sowie Transvestiten und Drag Queens dort aufgehalten haben. Grund dafür war die zuvor stattgefundene Beerdigung von Judy Garland - ein großes Schwulen-Idol dieser Zeit. Die Besucher ließen sich die Razzia nicht gefallen und die Polizisten wurden gewaltsam vertrieben. Es kam zu einer breiten Solidarisierung im New Yorker Schwulenviertel, und auch in den Folgetagen leistete man den verstärkten Polizeitruppen erfolgreich Widerstand. Erst nach 5 Tagen beruhigte sich die Situation. Dieses Ereignis wird seither von der Lesbian- und Schwu-



45 Jahre CSD

lenbewegung als Wendepunkt in ihrem Kampf für Gleichbehandlung und Anerkennung angesehen. An dieses Ereignis wird jedes Jahr weltweit mit dem Christopher-Street-Day erinnert.

Entgegen anderslautenden Meinungen waren "Schwulenbars" 1969 bereits legal - warum also diese Razzia? Das "Stonewall Inn" besuchten viele Latinos und Afroamerikaner, somit könnte auch Rassismus eine Rolle gespielt haben. Desweiteren wurde den Betreibern der Bar Verbindungen zur Mafia nachgesagt - alles in allem sollte das "unordentliche Element" aufgeräumt werden, so die Aussage von damals. Wie genau es zu dem außergewöhnlich gewaltsamen Verlauf gekommen ist, darüber gibt es zwei Meinungen: die eine besagt, eine Transgender-Frau mit dem Namen Sylvia Rivera habe eine Flasche nach einem Polizisten geworfen, nachdem sie von dessen Schlagstock getroffen worden sei. Eine andere behauptet, dass eine lesbische Frau sich dagegen gewehrt habe, in ein Polizeiauto gesteckt zu werden, und damit die umstehende Menge angespornt habe, sich ihr anzuschließen. Die Polizei



BUCHHANDLUNG VOGT

Inh. Stefan Vogt

Friedrich-Ebert-Straße 31 · 34117 Kassel

Tel 0561 93 721 94 · Fax 0561 93 721 95

info@buchhandlung-vogt.de

www.buchhandlung-vogt.de



Birkenhof

Grill- und Steakhaus

CSD Aktion:
„Wir machen's
euch romantisch!“



Einen Prosecco auf's Haus,
für dich und deine Begleitung
zum Candlelight Dinner
– gleich reservieren!

www.achtsamdesign.de



Eschweger Str. 2 • 34253 Lohfelden
www.birkenhof-lohfelden.de
Tel: 0561 / 51 79 16

Öffnungszeiten: Di.-Sa. 17:30-23:00 Uhr
So. 11:30-14:00 & 17:30-23:00 Uhr

Finde uns auf facebook:
facebook.de/birkenhof



Mit diesem Coupon erhalten
Sie auf alle Cocktails mit
Eistee einen Rabatt von

1,- €

Einfach ausschneiden
und mitbringen.

Combibo

COCKTAIL
TAXI

BEI ANRUF „COCKTAIL“

Das Prinzip ist ganz einfach: Sie rufen bei uns
an, wir kommen vorbei und mixen die Cocktails
frisch vor Ort – egal ob zur After Work-Feier im
Büro oder für eine Spontan-Party zu Hause.

 **0561 40 700 804**

Nähere Informationen finden Sie unter:

www.combibococktails.de

Tee Gschwendner



BACARDÍ



45 Jahre CSD

wurde schnell überwältigt, die sich in die Bar zurückzog. Anwohner und Besucher anderer Bars strömten zum Ort des Geschehens, um die Protestierenden zu unterstützen. Ca. 2000 Menschen wehrten sich gegen die Behandlung durch die Polizei. 400 Einsatzkräfte konnten nur wenig dagegen ausrichten... In den Folgenächten kehrten bis zu 1000 Menschen zurück und lieferten sich kleine, weniger gewalttätige Auseinandersetzungen mit der Polizei. An insgesamt fünf Tagen haben sich angestauter Zorn und Empörung gegen die Art, wie Homo- und Transsexuelle seit Jahrzehnten von der Polizei behandelt worden waren, entladen.

Für die aufstrebende Schwulen- und Lesbenbewegung gab es nun kein Halten mehr - bereits im Juli 1969 bildete sich die Gay Liberation Front (GLF) in New York, und Ende des Jahres war sie in vielen Städten und Universitäten des Landes vertreten. Der "Stonewall-Aufstand" leitete damit eine Neuorientierung in der Schwulenbewegung ein: Während es bis dahin um die Entkriminalisierung von Schwulen und Lesben ging und darum, für Toleranz bei der

www.calligraphy-cut.com

Calligraphy Cut

FÜR DAS ERLEBNIS VON VOLLEREM HAAR

Exklusiv in Kassel nur bei:



Thorsten Kaufmann * Frankfurter Str. 129 * 34121 Kassel * Tel. 0561-23669

45 Jahre CSD

heterosexuellen Bevölkerungsmehrheit zu werben, steht seit dem Aufstand ein neues Selbstbewusstsein im Vordergrund: Schwule, Lesben und Trans sind stolz auf sich selbst, ihre sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität und ihren Lebensstil und machen diesen Stolz (*gay pride*) auch selbstbewusst öffentlich. Laut der Organisation InterPride bedeutet *Pride*-Veranstaltung folgendes: *"Eine Parade, Kundgebung, ein Marsch, Festival, Kunstfestival, eine kulturelle Aktivität oder andere Veranstaltungen/Aktivitäten, die für Menschen organisiert werden, die sich als Lesben oder Schwule und/oder Bisexuelle und/oder Transgender identifizieren und die öffentliche Wahrnehmung fördern und/oder für die Rechte bzw. Existenz dieser Menschen eintreten, sowie an den Stonewall-Aufstand oder ähnliche historische Begebenheiten oder regelmäßig stattfindende Festivals erinnern und von einer Pride-Organisation organisiert werden."*



Pension - Café Sonneneck

Untere Herrentalstr. 1

37520 Riefensbeek

Tel.: 05522 / 868205

Herzlich Willkommen im kleinsten Hotel im Harz!
Jörg und Marcel freuen sich auf Euren Besuch.



www.sonneneck-pension.de



Grußwort

Liebe Freundinnen und Freunde des CSD,
Werte Gäste und Besucher,



Stonewall 1969 markiert einen wichtigen Meilenstein und Wendepunkt in der Geschichte der Schwulen- und Lesbenbewegung. Der CSD steht in der Tradition der Stonewall-Unruhen und erinnert jedes Jahr an den ersten großen offenen und solidarisches Widerstand von Homosexuellen in den USA.

Auch 45 Jahre nach Stonewall haben Homosexuelle allen Grund weiter aktiv für ihre Akzeptanz und ihre Rechte zu kämpfen. Dank des CSD und vieler weiterer Initiativen hat sich in den letzten Jahren die rechtliche Situation von Homosexuellen und gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften deutlich verbessert. Auch die gesellschaftliche Akzeptanz und das Zusammenleben im Alltag werden immer mehr zur Selbstverständlichkeit.

Aber das Beispiel Russland zeigt auch, dass Homophobie in vielen Gesellschaften noch tief verankert ist – in offener und verdeckter Form. Deshalb ist es wichtig auch vier Jahrzehnte nach Stonewall gemeinsam Zeichen gegen Ausgrenzung und Diskriminierung von Menschen aufgrund ihrer sexuellen Orientierung zu setzen und für ein offenes und tolerantes Miteinander einzutreten.

Anne Janz
Schirmherrin des CSD Kassel e.V.
und Stadträtin der Stadt Kassel



SAUNA IM PFERDESTALL

<i>Mo - Do</i>	<i>15:30 - 23.00</i>
<i>Fr + Sa</i>	<i>15:30 - 24:00</i>
<i>Sonn- und Feiertags</i>	<i>14:00 - 22:00</i>

50 Jahre im Dienst der Gastfreundschaft

www.gay-in-kassel.de

Erzbergerstr. 23 - 25

34117 Kassel

Tel: 0561 - 16 801

Grußwort

Bertram Hilgen, Oberbürgermeister der Stadt Kassel, wird in diesem Jahr nicht am CSD in Kassel teilnehmen können, da er am 23. August leider andere Termine wahrnehmen muss.

In seinem Namen wird Stadträtin und Schirmherrin des CSD Kassel, Frau Anne Janz, ein persönliches Grußwort des Oberbürgermeisters an die Gäste richten.

Wir freuen uns, wenn Bertram Hilgen im nächsten Jahr wieder anwesend sein wird, um gemeinsam mit uns und der Stadt Kassel Vielfalt, Toleranz und Akzeptanz nicht nur zu feiern sondern auch zu leben.



Bertram Hilgen ist Sozialdemokrat und seit 2005 im Amt des Oberbürgermeisters der Stadt Kassel.

Er hat einen 25jährigen Sohn und lebt mit seiner Partnerin in Kassels Südstadt.



**Tanken, Autowäsche, Shop
24 h geöffnet**

Kölnische Str. 60
34117 Kassel

**Wir freuen uns
auf Euren Besuch!**

**Kaffee zum CSD - mit dieser Anzeige nur 1,- EUR
gültig bis 30.09.2014**

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kasseler CSD,

als waschechter Kasseleäner freue ich mich ganz besonders, dass meine geliebte Heimatstadt auch in diesem Jahr wieder ihre volle Vielfalt zeigt und in vielfältiger Weise feiert.

Wie schon im letzten Jahr anlässlich des Stadtjubiläums steht auch der diesjährige Kasseler CSD unter einem besonderen geschichtlichen Motto. Der Ausgangspunkt schlechthin des Christopher-Street-Days verdient besondere Würdigung und erinnert uns immer wieder daran, dass der Stonewall-Aufstand 1969 grundlegend dafür war, dass wir hier und heute einen der wichtigsten Feier-, Gedenk- und Demonstrationstage für die Rechte von Schwulen, Lesben, Bisexuellen, Transsexuellen, Transgender, Intersexuellen und queeren Menschen begehen.

Mahatma Gandhi hat einst gesagt, dass "man selbst die Veränderung sein sollte, welche man sich für diese Welt wünscht." Die Ereignisse damals und jedes weitere Kämpfen um Rechte, Anerkennung und Akzeptanz danach können gut und gerne als einstige Pionierarbeit angesehen werden, welche heute ihren Widerhall bis in die Politik findet und dort maßgebliche Zeichen gesetzt hat. "Hessen ist vielfältig - und die Menschen, die hier leben, sind es auch." So steht es im Koalitionsvertrag zwischen der CDU Hessen und den Grünen. "Den Menschen die Wahl lassen und Vielfalt leben" - diese so scheinbar simplen Worte bergen sowohl hohes Potential als auch den Aufruf, nicht nur für Vielfalt einzustehen, sondern sie auch tatsächlich zu leben. Leben bedeutet aber eben mehr als nur, keine Diskriminierung befürchten zu müssen. Natürlich ist die heutige Situation kaum mehr mit der aus den 60er Jahren zu vergleichen. Und doch leben leider immer noch viele Menschen aufgrund ihrer sexuellen und/oder geschlechtlichen Identität im Verborgenen oder müssen Ausgrenzungen oder gar Gewalt erfahren.

Hessen hat aber inzwischen eine gute Tradition, für die Akzeptanz von Menschen mit unterschiedlichen sexuellen und geschlechtlichen Identitäten zu werben, und die Landesregierung sieht sich in der Verantwortung, die freie Entfaltung der Persönlichkeit des oder der Einzelnen zu fördern und sich für ein offenes, diskriminierungsfreies und wertschätzendes Leben aller Menschen in Hessen einzusetzen. Deshalb ist Hessen im Fühjahr auch der "Koalition gegen Diskriminierung" beigetreten - ein weiterer Baustein, Chancengleichheit und Anerkennung von Vielfalt in Hessen zu fördern.

So können wir heute zusammen feiern und diesen Tag mit dem ernsten Wissen darum, aber auch mit ausgelassenem Herzen *ver-leben*.



Ulrich Bachmann
Referatsleiter für LSBTTIQ im
Hessischen Ministerium für
Soziales und Integration

Kai Freudenstein
Torben Kilian

Königstor 21
34117 Kassel
Tel. 0561- 739 99 94

am Königstor
Hair-Design

CSD Kassel 2013

An dieser Stelle soll noch einmal ein kleiner Rückblick auf den CSD im letzten Jahr geworfen werden.

Der CSD Kassel e.V. hatte gemeinsam mit Jägermeister zu einem Fotowettbewerb aufgerufen, an dem Ihr Euch zahlreich beteiligt habt. Das Gewinnerbild kommt von Svenja Kopp, die den Himmelsstürmer aus einer interessanten Perspektive als Objekt ausgewählt hat. Dieser Meinung waren auch die zahlreichen Wähler auf unserer Facebook-Seite, die das Bild mit großem Abstand zum Siegerbild erklärt haben.



Svenja's Mühen waren auch nicht umsonst - der CSD Kassel e.V. hatte für das schönste Foto einen HNA Wertgutschein als Gewinn versprochen. Holger "Alexis" Ewen, Vorsitzender des CSD Kassel e.V., überreichte ihr diesen im Rahmen einer Offenen Sitzung in Vorbereitung auf den CSD in Kassel in diesem Jahr (Foto links).

Da diese Aktion durch Euch sehr gut angenommen worden ist, werden wir mit Sicherheit bald wieder Ähnliches auf die Beine stellen. Habt Ihr Ideen dazu, dann meldet Euch doch einfach über unsere Homepage: www.csd-kassel.de

Wir sehen Euch am 23. August wieder - bis dahin Alles Gute!

Anzeige




ENERGETIX
GMBH & CO. KG · BINGEN
Selbstständiger Vertriebspartner



Tino Sielaff
Ricarda-Huch-Str. 18
36251 Bad Hersfeld

06621-7096305
0172-1619680



Magnetschmuck und Wellnessartikel

Mit Menschlichkeit zum Erfolg! Geschäftspartner gesucht!

Anzeige



Salon Aleksandar

www.SALON-ALEKSANDAR.de

New Style, fair price

**15% Rabatt auf Dienstleistungen für
Jugendliche unter 25 Jahre**

Herren-Schnitt

ab 9,50 EUR

Wellness und Schönheit

Extensions

MATRIX Haartherapie "BIOLAGE"

**Wir halten für Euch einen Willkommens-Gutschein über
2,50 EUR bereit. Einfach diese Anzeige ausschneiden und bei Eurem
nächsten Besuch mitbringen. Keine Barauszahlung möglich!**

Leibnizstr. 2

34121 Hassel

Tel.: 0561-8164946

Fax.: 0561-8165625

Schmiedegasse 16

34270 Schauenburg-Hoof

Tel.: 05601-1200



Kalenderblatt

09.05.2014

Dr. David Berger

"Revival der Homophoben"

Vortrag und Lesung über Homophobie in der katholischen Kirche

Überraschenderweise hat das Coming Out des ehemaligen Fußballprofis Hitzlsperger eine neue Welle des Homo-Hasses in Deutschland hochgespült. Fachleute sprechen in diesem Zusammenhang bereits von einem Kulturkampf, der sich vor allem in den Medien abspielt. Interessant dabei ist, dass fast alle Argumente der Homophoben - von Matthias Matussek und Gabriele Kuby bis hin zu Norbert Blüm und Wolfgang Thierse - aus der katholischen Kirche stammen.

Dr. David Berger, Chefredakteur von Deutschlands bekanntestem Schwulen-Magazin "Männer", war viele Jahre Professor im Vatikan und gilt als der beste Kenner katholischer Homophobie - in seinem Vortrag spricht er über Wesen, Ursachen und Folgen des kirchlichen Homo-Hasses.

Seine These:

"Der gegenwärtige Homo-Hass ist eine giftige Frucht, die so nur am Baum der katholischen Ideologie wachsen und reifen konnte."

Diese Veranstaltung wird unterstützt von der Evangelischen Studierenden Gemeinde, bei der wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken!

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Mönchebergstr. 29
ab 19 Uhr
Eintritt frei

Wir verzaubern Sie

MIT DEN NEUESTEN

FARB-

STRÄHNENTRENDS

T.HOMAS H.ERRMANN

IHR HAARSPEZIALIST AM WEINBERG

FRANKFURTER STRASSE 51
34121 KASSEL

PHONE 05 61 / 28 43 43

WIR SCHENKEN IHNEN

10 EURO

AUF ALLE FARB- ODER
STRÄHNENBEHANDLUNGEN.*

*Gutschein gilt pro Person und Anwendung und nur
in Verbindung mit „Waschen, Schneiden, Föhnen“

Runder Tisch

gegen Homophobie und Transphobie

Der Runde Tisch gegen Homophobie und Transphobie sensibilisiert die Kasseler Stadtgesellschaft und Politik über Homo- und Transphobie. Er leistet damit einen Beitrag zur Förderung der Akzeptanz gleichgeschlechtlicher Lebensweisen und richtet sich gegen gesellschaftliche Vorurteile und Diskriminierung von transsexuellen Personen. Die Kasseler Stadtverordnetenversammlung hat 2010 die Einrichtung eines Runden Tisches gegen Homo- und Transphobie beschlossen. Der Runde Tisch ist damit ein wichtiger Bestandteil kommunaler Antidiskriminierungspolitik. Er wird geleitet vom Dezernat 5 für Jugend, Schule, Frauen und Gesundheit und dem Frauenbüro der Stadt Kassel. Am Runden Tisch sind die Stadt Kassel, der CSD Kassel e.V., die AIDS-Hilfe Kassel, die hessische Polizei, das Netzwerk SchLAu, Bündnis 90/Die Grünen und weitere Institutionen und Vereine vertreten. Die gemeinsamen Sitzungen

finden monatlich statt und stehen allen Institutionen und Vereinen offen, die sich gegen Homo- und Transphobie engagieren. Der Runde Tisch sammelt Informationen zur Ungleichbehandlung von Menschen aufgrund ihrer sexuellen und körperlichen Identität und setzt Maßnahmen und Aktionen von Bekämpfung von Homo- und Transphobie um. Dazu gehören die Unterstützung von Vereinen/Initiativen der queeren und transgender Community, Gespräche mit kommunalen Behörden, Befragungen zu Diskriminierungen in Kassel, die jährliche Aktion zum Internationalen Tag gegen Homophobie am 17. Mai und die Postkartenaktion "Verliebt in Kassel" zur documenta 13 von und mit dem Künstler Heiko Schulze.

BEETHOVENSTR. 1

34121 KASSEL



TELEFON: 0561 - 28710344

MONTAG, MITTWOCH - SONNTAG 17:30 - 23:30
DIENSTAG RUHETAG

VILLA DUNKELBUNT

TATTOOMANUFUCKTUR



BUNT - SCHIFTZÜGE - BLACK & GREY

In unserer angegliederten **Laser-Tattoo-Entfernung** können wir Tattoos auch aufhellen oder entfernen. Kostenlose und absolut unverbindliche Beratung bei uns vor Ort.

Tattoo/Piercing - Neue Fahrt 3 - Kassel - Tel.: 0561/81649597 - www.villa-dunkelbunt.com

Mit uns reden statt über uns!

Mit diesem Motto geht das SchLAu-Team Kassel in Schulklassen und Jugendzentren, um über vielfältige Lebensformen und sexuelle Orientierungen aufzuklären. Vorurteile und Klischees sollen dadurch hinterfragt und abgebaut werden. Das Team setzt sich aus jungen Erwachsenen zusammen, die selbst lesbisch, schwul, a-, hetero-, bisexuell oder trans* sind. Sie arbeiten ehrenamtlich und freuen sich immer über neue Teamer_innen!

Die Treffen finden alle 2 Wochen in den Räumen der AIDS-Hilfe Kassel statt.
Mehr Informationen unter: www.SchLAu-Kassel.de und auch bei Facebook.



SchLAu KASSEL

Vielfältige Lebensformen.

Sexuelle Orientierung. Aufklärung.



Engel-Apotheke

am Rathaus



Obere Königsstr. 21 * 34117 Kassel * Tel.: 0561-15707

www.engel-apotheke-kassel.de

Seit über 170 Jahren

Ihr Partner in Gesundheitsfragen



mit Ihren kompetenten Ansprechpartnern bei allen Fragen zu
HIV und Aids:

Constanze Schmidt und Florian Trautmann-Hünig

für die Reiseapotheke für Euch im Angebot:



Paracetamol - ratiopharm
anstatt 2,30
nur 0,85 €



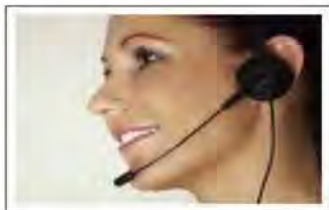
Iberogast 50 ml
anstatt 18,90 €
nur 13,95 €



Reisetabletten - ratiopharm
anstatt 3,80 €
nur 2,45 €

Creativ CallCenter Service

Unser Service ist ihr Potential ♦ www.creativ-callcenter.de



Erreichen Sie mehr
durch Erreichbarkeit

Heben Sie sich von Ihren Mitbewerbern deutlich ab.

Service und Kundennähe rund um die Uhr,

an 365 Tagen im Jahr,

mit dem Telefonservice des Creativ CallCenters.



JENNY B's

tattoo
piercing



Kassel Paderborn Göttingen
www.jennyb-tattoo.de



Queerfilm Kassel

Queerfilm Kassel entstand aus der Idee heraus, queere Cineasten_innen in Kassel und Umgebung zu erreichen. Die AIDS-Hilfe Kassel e.V. startete 2012 mit einem Versuch. Für vier Monate bekamen wir im Filmladen jeweils einen Termin, um queere Filme zu zeigen.

Nach überraschend guten Erfolg erweiterten wir unser Angebot 2013 auf sechs Monate und zogen um in das "Kleine Bali" im KulturBahnhof. Die Zuschauer_innenzahlen ermunterten uns, so dass wir danach noch einen Schritt weiter gehen wollten.

Die ursprüngliche Queere Filmreihe in Kassel wurde zu "Queerfilm Kassel" mit eigener Website: www.queerfilm-kassel.de. Wichtig war und ist für uns, nun auch einen Kooperationspartner mit in das Boot zu nehmen. Darum arbeiten jetzt bei Queerfilm Kassel die AIDS-Hilfe Kassel e.V. und der CSD Kassel e.V. Seite an Seite.

Mit Spenden und Sponsoring im Rücken, müssen wir unser Projekt stützen. Darum bieten wir an, Patenschaften für Filme zu übernehmen. Der/die Pat_innen erhalten natürlich eine Spendenquittung und, wenn gewünscht, eine öffentlich wertschätzende Erwähnung auf unserer Homepage. Weitere Infos dazu bekommt Ihr auf der genannten Website.

Auch suchen wir nach Unterstützer_innen bei unserer Arbeit. Wir wollen autark in der Programmgestaltung bleiben, um alle queeren Facetten einbeziehen zu können. Wenn Du Interesse hast, melde Dich bitte auch über: www.queerfilm-kassel.de.

AIDS-Hilfe Kassel e.V.

2014 ist für uns in der AIDS-Hilfe Kassel e.V. ein sehr ereignisreiches Jahr!

Zwei Filmprojekte, die 2013 begonnen wurden, werden fertiggestellt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Aus der "Queeren Filmreihe in Kassel" wird "Queerfilm Kassel" (www.queerfilm-kassel.de). Wir organisieren als Mitglied am "Runden Tisch gegen Homophobie" Aktionen mit, wie zum Beispiel am 17. Mai, dem Internationalen Tag gegen Homophobie.



Positive Begegnungen
Konferenz zum Leben
mit HIV/Aids

21. – 24.08.2014
Kassel

Tagungsort:
Kulturbahnhof Kassel
Bahnhofplatz 1
34117 Kassel

Information und Anmeldung:
www.positivebegegnungen.de
www.aidshilfe.de
www.facebook.de/positivebegegnungen

Im August, zeitgleich mit dem Kasseler CSD, wird die größte europäische Selbsthilfekonzern von und für Menschen, die mit HIV leben, im Kasseler Kulturbahnhof stattfinden. Ein großes Ereignis, bei dem ca. 350 Menschen organisiert werden müssen. Diese Arbeit übernimmt die Deutsche Aids-hilfe e.V. als Trägerinstitution. Sie AIDS-Hilfe Kassel e.V. ist dabei die gastgebende, regionale Einrichtung vor Ort.

Parallel zu diesen Ereignissen stehen wir immer für Verlässlichkeit bei Beratung rund um das Thema HIV sowie Betreuung und Prävention. Auch unsere Testangebote stehen regelmäßig zur Verfügung. Alle Infos dazu unter: www.aids-hilfe-kassel.de.

Und natürlich sind wir wie gewohnt beim CSD in Kassel mit am Start für die Rechte von queeren Menschen und gegen Diskriminierung und Ausgrenzung. Wir stehen für ein Leben im Lichte des Regenbogens, der Vielfalt der Möglichkeiten, ganz im Sinne von Stonewall und des diesjährigen Mottos: "Stonewall 1969 - 45 Jahre Protest!"

Das Selbstbewusstsein, mit dem wir heute auf die Straße gehen, und die Selbstverständlichkeit, mit der wir heute offen leben, wurde hart erkämpft. Stonewall 1969 – ein spontaner Widerstand von Lesben, Schwulen und Transsexuellen in New York gegen willkürliche Razzien durch die Polizei. Noch heute gilt dieser mehrwöchige Widerstand, an dem sich auch heftige Strassenschlachten mit der Polizei geliefert wurden, als Beginn der lesbisch-schwulen Menschenrechts- und Emanzipationsbewegung. Während in der ehemaligen DDR bereits 1957 das Schutzalter für den §175 auf 18 Jahre herabgesetzt worden war, 1989 jegliche auf Homosexuelle abzielende Gesetze abgeschafft und das Schutzalter auf 14 Jahre gesenkt wurde, hat das westdeutsche Bundesverfassungsgericht 1957 bestätigt, dass Homosexualität eindeutig gegen das Sittengesetz verstoße. Erst 1973 wurde das Schutzalter auf 18 Jahre gesenkt. In 1994 wurde der §175 endlich ganz abgeschafft und das Schutzalter auf 14 (Mädchen) bzw. 16 Jahre (Jungs) vereinheitlicht. Auch wurden in den 70er Jahren sogenannte „Rosa Listen“ geführt, in denen Homosexuelle aufgeführt waren. In öffentlichen Toiletten gab es einseitige Spiegel, in denen homosexuelle Handlungen gefilmt worden sind. Frauen ging es damals nicht viel besser, sie sollten ihre Lebenserfüllung in der Ehe und im Gebären von Kindern finden. In Westdeutschland mussten Ehefrauen bis 1977 ihren Ehemann um Erlaubnis fragen, wollten sie einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Es waren üble Zeiten und es gab gute Gründe für



(haftungsbeschränkt)

Martin Brandt

Amselstr. 14, 34308 Bad Emstal

Tel.: 05625-6214550; Mail: info@mab-vertrieb.de

Beratung & Vertrieb

Medizin- und Pflegeprodukte; Hygiene / Desinfektion

Erste Hilfe / Arbeitsschutz

Notfallausrüstungen

QueerNet Hessen e.V.

das Aufblühen verschiedener Emanzipationsbewegungen, der Frauenbewegung und der Lesben- und Schwulenbewegungen. All das liegt noch kein Menschenleben zurück, vielmehr haben diese historischen Entwicklungen viele der „älteren“ Generationen von uns stark beeinflusst. Die Christopher Street Days waren ursprünglich dazu gedacht, an den Widerstand in New York zu erinnern und unsere Emanzipation zu feiern. In den vergangenen Jahren lag der Schwerpunkt der CSDs oft auf dem Feiern. QueerNet Hessen freut sich, dass nun auch die politisch-emanzipatorische Seite wieder mehr zu tragen kommt. Aktuelle Studien der Europäischen Union zeigen, dass europaweit ein Viertel der Lesben und Schwulen im vergangenen Jahr Opfer von Angriffen oder Gewaltandrohungen geworden war und ein Drittel der Transgender Personen. Wenigstens zwei Drittel der lesbischen und schwulen Jugendlichen verschweigen ihre sexuelle Orientierung aus Angst vor Mobbing, Herabsetzungen und Gewalt. Angesichts dieser Entwicklungen sind CSDs von besonderer Bedeutung, sie stärken unser Selbstbewusstsein und zeigen mit Stolz die Vielfalt lesbische, schwulen, trans*, intersexuellen und queeren Lebens. *Der Vorstand des QueerNet Hessen e.V.*

SUSPEKT
cafe bar

www.cafe-suspekt.de

Öffnungszeiten:

Mo - Ruhetag

Di - Do

18 - 1 Uhr

Fr:

18 - 2 Uhr

Sa:

15 - 2 Uhr

So:

15 - 1 Uhr

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

12.07.2014

Mirjam Müntefering

Final-Lesung zum erfolgreichen Roman
"Unversehrt", erschienen 2007 im Piper Verlag



"Meine eigene Dummheit und der Tod hatten mich untrennbar mit einem Menschen verbunden."

Zwei ganze Jahre dauert es, bis sich zwischen Cornelia, von allen nur 'David' genannt, und Maya aus inniger Freundschaft eine zarte Liebesgeschichte entspinnt. Doch nach der Abiturfeier verursacht Cornelia einen Autounfall, bei dem Mayas beste Freundin stirbt. Cornelia selbst bleibt unversehrt. Der Unfall reißt eine tiefe Kluft zwischen die jungen Liebenden. Kurze Zeit später gehen sie getrennte Wege. Doch Cornelia kann Maya nicht vergessen. Und so macht sie sich, Jahre später, auf die Suche nach der Freundin...

Ein Roman über Schuld, Vergebung und die Kraft der Liebe.

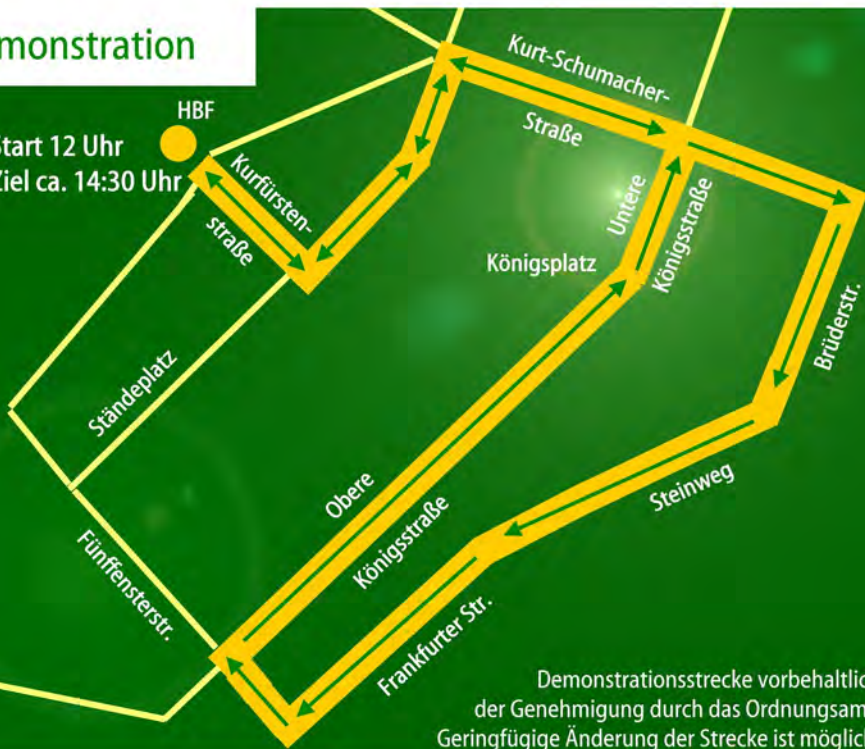
Mirjam Müntefering ist eine der bekanntesten und erfolgreichsten deutschen Autorinnen von lesbischer Literatur. Sie hat mittlerweile 24 Bücher veröffentlicht und lebt mit ihrer Lebensgefährtin und ihren Cockerspanieln im Ruhrgebiet.

wo: Café Suspekt
Einlass: ab 19 Uhr
Eintritt: 5,- €

Demonstration

Start 12 Uhr
Ziel ca. 14:30 Uhr

HBF



Demonstrationsstrecke vorbehaltlich der Genehmigung durch das Ordnungsamt. Geringfügige Änderung der Strecke ist möglich.



Preiswert Essen und Trinken - in der
"Kombinatsgastätte" Zur Marbachshöhe
Amalie-Wündisch-Str. 3 - 34131 Kassel



KS - 316 73 05 www.zur-marbachshoehe.de

Genießen und erleben Sie
originale und originelle Ost-Gerichte und -Getränke
zu fast DDR-Preisen, in einem "spätromantischen" Ambiente,
aus der Vergangenheit des anderen Deutschland.
Lassen Sie sich überraschen!

Hier stimmen Preis und Leistung!

Ideal für: Familienfeiern, Firmenveranstaltungen, Stammtische,
als Vereinsheim oder Wanderer-Einkehr.
Gegenüber Straßenbahnhaltestelle "Marbachshöhe", Linien: 4 und 7

Straßenfest

23. August 2014

ab 15 Uhr

Das Straßenfest wird unterstützt von:



Jägermeister

auf dem Vorplatz des KulturBahnhofs (Kassel HBF)

"Die Community feiert!"

Antenne Lila

Antenne Lila legte auf ihrer Sommertour 2013 bei zahlreichen CSD's in Deutschland und Österreich einen Stopp ein und nun präsentiert das Duo sein erstes Album. Es ist ein Wechselbad der Stimmungen, das die Beiden mit ihrer musikalischen Detailverliebtheit und instrumentalen Vielfältigkeit entstehen lassen. Die deutschen Texte vereinen sich mit akustischen Gitarrensounds und Elektrobeats, die ergänzt werden durch folkige Mundharmonika,



souliges Saxophon und dem Retrosound der Melodica.

Antenne Lila - mutig, mitreisend, bunt!!!

The Italian Voice of Germany

Fabrizio Levita



Der sympathische, zweisprachig aufgewachsene Entertainer Fabrizio Levita ist erst zuletzt von einer Japan-Tour mit den "12 Tenors" zurückgekehrt und begeisterte über 30.000 Japaner. Zudem singt er den männlichen Part in Alexandra Stans Welthit "Mr. Saxobeat". Darüber hinaus komponiert & singt er für andere Künstler - Die Fabrizio Levita Band: ein unverwechselbares Live-Musikerlebnis aus der Rock- und Pop-Welt zum Feiern, Tanzen, Genießen und Mitsingen.

Simply the Best - Tina Turner Tribute



Inspiriert durch Tina Turner, zollt Kinisha Morgan-Williams aus Manchester mit ihrer Show "Simply the Best - Tina Turner Tribute" der Queen of Rock ihrer Ehrerbietung. Die großen Hits wie "Steamy Window", "Private Dancer", "Proud Mary" und nicht zuletzt "Simply the best" performt sie LIVE und präsentiert somit eine großartige Hommage an Tina Turner. Kinisha begann ihre Gesangskarriere im Nordwesten Englands, wo sie mit Cabaret-Shows auftrat. Hier sammelte sie auch erste Erfahrungen in der Imitation großer Soulstars wie Etta James, Candi Statten, Fontella Bass bis hin zu M People und Amy Winehouse. National wie auch international hat sie den Ruf eines der weltbesten Tina Turner Doubles, denn hier tritt eine außergewöhnliche Performerin und Entertainerin auf! Freut Euch auf einfach "Simply the Best" von Tina Turner.

Jimmy Trias

Jimmy wurde wurde auf Mallorca geboren und heißt mit bürgerlichen Namen Jaime Trias. Bereits im Alter von 6 Jahren begann seine musikalische Karriere durch seinen Vater, ebenfalls Musiker. Jimmy hörte jede Art von Musik und dies inspirierte ihn zu einer eigenen Karriere als Musiker und Songschreiber, die er neben seinem Studium noch lancierte. Sein erster eigener Titel "Dance para mi" erschien 2010 und wurde in Spanien zu einem durchschlagenden Erfolg. Nun wohnhaft in Barcelona machte er sich auch international vor allem in der europäischen Dance-Szene einen Namen. Mit TV Manacor realisierte er seinen Traum von einer eigenen TV Show und produziert weiter Songs und wird in naher Zukunft vor allem im Ausland seine Musik promoten. Freut Euch auf heiße Latino-Rythmen, eine tolle Show und einen sehr sympathischen jungen Künstler.



Straßenfest

Franca Morgano

Wer sie einmal live erlebt hat, wird es so schnell nicht mehr vergessen. Franca Morgano live on stage - das ist Entertainment der Spitzenklasse. Die Sängerin der international erfolgreichen Band Magic Affair reißt ihr Publikum vom ersten Moment an mit. Die Künstlerin und ECHO-Preisträgerin begeisterte bereits das Publikum in Europa, Japan und den USA und bietet ihm Show-Glamour aus nächster Nähe. Ein Star zum Anfassen, eine Frau, die fasziniert. In ihrer neuen Show bietet Franca, die auch als Produzentin für die TV- und Werbeindustrie gefragt ist, Best of Pop, Soul, Funk, Dance und Italo Pop. Erlebt es selbst auf der CSD Bühne in Kassel! Franca Morgano live on stage...



Deutschlands einzigstes männliche Helene-Fischer-Double

Kevin Harnisch



Schon in Kindesalter entdeckte Kevin das Verkleiden für sich und interessierte sich sehr früh für Kleider, Kostüme, Theater und andere kreative Tätigkeiten. Am Ende der Schulzeit entschied er sich für ein Praktikum am Schauspielhaus Leipzig bei dem das alte Feuer wieder entfachte, was nun nicht wieder gelöscht werden konnte. 2009 begann Kevin mit der Travestie und er begriff schnell das Spiel, Menschen zu begeistern.

2011 dann das Helene Fischer Phänomen - angefangen nur als Faschingsgag, entwickelte sich daraus der Sprung in die Selbstständigkeit als erstes männliches Helene Fischer Double hier in Deutschland. Mittlerweile steht Kevin fast jedes Wochenende auf der Bühne und lebt seinen Traum und erfüllt sich Visionen und Träume von großen und kleinen Shows.



Miss Dominique

wird Euch mit Charme, Temperament und einer gehörigen Portion Comedy durch das Straßenfest begleiten. Viele Jahre zählte sie zu den Größen der Münchner Varieté- und Travestieszene und bestritt Tourneen in Österreich, Deutschland sowie auf Ibiza.

Ein neues Soloprogramm bietet neben der klassischen Travestie auch Parodien auf die heutigen Stars wie Andrea Berg, Beatrice Egli und vieles mehr. Freut Euch also auf einen glanzvollen und schillernden Nachmittag.

Pascal Göser

Desweiteren möchten wir Euch noch Pascal Göser als Newcomer aus Kassel vorstellen. Er singt seit zwei Jahren und sein Auftritt auf unserem CSD ist der erste für ihn in dieser Größe. Heißt Pascal also herzlich willkommen und freut Euch auf (s)eine Premiere!



Heute schon
genudelt ... ?



Nudelwelt

Nudeln aus eigener Herstellung

**Ausgefallene Nudelsorten
Feinkost, Gewürzzubereitungen & Dips
Nudelpräsente & Geschenkideen**

Erdbeer, Schoko, Bärlauch

"Ob fruchtig, süß, kernig,

herzhaft oder Nudeln mit

Kräutern - wir haben sie

alle - auch aus Dinkel"

Curry, Chili, Rotwein, Pesto

J. Fahrenholz, Untergasse 18, 34281 Gudensberg
Phone: 05603-911736, www.nudelwelt.com



PERFEKT GESPÜLT

Unsere Waschanlage verleiht Ihrem Fahrzeug perfekte Sauberkeit. Und Sie haben die Wahl zwischen speziellen Pflegeprogrammen, die für noch glänzendere Wirkung sorgen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

Shell Station Niestetal
Jochen Scholz GmbH

Kasseler Straße 113, 34266 Niestetal-Heiligenrode
Tel. 05 61/52 40 41



Erleben Sie die Region: Geführte SEGWAY®-Touren



Bad
Hersfeld



Kassel



Edersee
u.v.m.



SEGWAY TOUR
OFFIZIELLER TOURPARTNER



funmobi.de
Sabine und Sven Allmeroth GbR

funmobi –
Sabine und Sven
Allmeroth GbR

funmobi@web.de
Tel. 0 56 61/90 83 046

www.funmobi.de

AbschlussParty

hosted by

Tatjana Taft



23. August 2014

Gleis 1
restaurant & club

ab 21 Uhr im "Gleis 1"
KulturBahnhof (Kassel HBF)

"Die Community tanzt!"

coole Drinks & heiße Beats

für Euch an den Turntables:

Madame Bovary

Musik ist ein Vehikel für Traurigkeit aber auch für Freude. Und wenn es gelingt, beide Extreme zusammen zu bringen, entsteht Magie!!! Newcomerin Madame Bovary (32 Jahre alt aus Trier) öffnet Herzen und versprüht die Leidenschaft, die sie in der Musik fühlt.



*** Tickets sind im Vorverkauf auf dem Strassenfest für 7,-€ erhältlich *** Abendkasse 9,-€ ***

Mama & Papa Ho



alias Diana und Sascha Hohlbein haben vor fast 5 Jahren sowohl persönlich als

musikalisch zueinander gefunden. Ihr Gespür und ihre Leidenschaft zur Musik, gepaart mit der Hingabe und Fantasie verleihen dem Set eine besondere Note. Mit viel Herz, (Tech)House und einer extra Portion Liebe freuen sie sich auf die gemeinsame Abschluss-Party mit Euch!

DJane Lissy



Lissy ist in Kassel keine unbekannte Größe - durch ihre Vielfältigkeit legte sie schon sehr erfolgreich bei diversen Gigs hier in Kassel auf und ist Resident DJ der "GAYSTINATION". Ihr Repertoire umfasst House, Pop, Electro, Hip-Hop und lässt jedes Disco Herz höher schlagen!

SinnLust

the homosexual DanceParty

Miss Betty Ford
presents



Location: Gleis 7 / Hbf / Kassel
Einlass ab 22:00 / Partystart 23:00

Kalenderblatt

Regenbogen-Frühstück zum Abschluss des CSD am 24.08.2014

Schon seit vielen Jahren bildet das Regenbogen-Frühstück den traditionellen Abschluss des CSD's in Kassel und an dieser Tradition halten wir fest. Ort des Geschehens wird in diesem Jahr der Vorplatz am Hauptbahnhof sein, wo für reichhaltig Speisen und Getränke gesorgt sein wird. In lockerer und gemütlicher Atmosphäre lassen wir den diesjährigen CSD ausklingen und noch einmal Revue passieren.

24.08.2014
Vorplatz HBF
ab 11 Uhr

Es werden Getränke aus dem Bierwagen verkauft, die Speisen sind kostenfrei. Aber natürlich freuen wir uns über eine Spende zugunsten des CSD Kassel e.V., damit wir Euch auch im nächsten Jahr wieder Veranstaltungen und interessante Leute aus der queeren Community vorstellen können. Wir freuen uns auf Euch!



FLORISTIK
Studio

Ideen mit Blatt & Blüte

www.floristik-studio.com

Friedrich-Ebert-Str. 39
34117 Kassel

Tel.: 0561-12881

Kurfürstengalerie
Mauerstr.11

34117 Kassel
Tel.: 0561-777722

Für **ECHTE**
NORDhessen!

Stilfrei Kassel

Die Geschenkkemeisterei



Auch als Tasse
erhältlich!



Casselmania

Hochwertige T-Shirts,
langlebiger Druck,
mit viel Liebe gestaltet.

Dieses und viele weitere
Motive gibt es bei uns!

www.stilfrei-kassel.de

Friedrich-Ebert-Straße 60 • 34119 Kassel • Telefon: 0561 76685007

PARTY ON!

**Erlebnis-
Foto-
Shootings
bei**



FOTOMANIA

FOTO-ART-STUDIO

WWW.FOTOMANIA-KASSEL.DE
FRANKFURTER STR.73 34121 KASSEL 0561 7052070 MAIL@FOTOMANIA-KASSEL.DE

Positive Begegnungen

Europas größte Selbsthilfekonzern von und für Menschen,
die mit HIV leben.

Rund 350 Aktivistinnen und Aktivisten werden sich zu den
"Positiven Begegnungen" treffen und an vier Tagen aktuelle
Themen rund um das Leben mit HIV diskutieren.

Die größte Selbsthilfe-Konferenz Europas wird von Menschen
mit HIV und ihren An- und Zugehörigen vorbereitet und durch-
geführt. In rund 30 Workshops, Plenarveranstaltungen und
öffentlichen Podiumsdiskussionen geht es um medizinische,
gesundheits- und gesellschaftspolitische, soziale und rechtliche
Fragen - kurz: um das, was Menschen mit HIV heute bewegt.

Dies alles wird im Südflügel des Kulturbahnhofs in Kassel statt-
finden und es wird einige Begegnungspunkte mit dem dies-
jährigen CSD in Kassel geben. Wir alle sind sehr gespannt auf ein
konstruktives Miteinander an diesem turbulenten Wochenende.

Weitere Informationen stehen unter:
www.positivebegegnungen.de zur Verfügung.

Positive Begegnungen
Konferenz zum Leben
mit HIV/AIDS

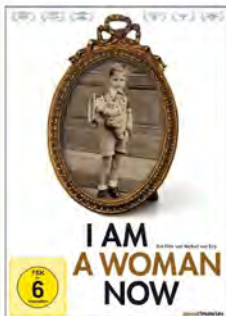
21. - 24. 08. 2014
Kassel

Kulturbahnhof Kassel
Kasseler Begegnungspunkte
www.positivebegegnungen.de

Positive
Begegnungen+

Deutsche
AIDS-Hilfe

Kalenderblatt



28.09.2014

"I am a woman now"

Ein Film über fünf Frauen, die sich einer geschlechtsangleichenden Operation von einem Mann zur Frau unterzogen haben.

Fünf starke Frauen, die eines verbindet: Alle ließen sich in den 1960er- und 1970er-Jahren von dem sagenumwobenen Arzt Dr. Georges Burou in Casablanca von Männern zu Frauen umoperieren. Burou war damals der Einzige, der diesen Eingriff vornahm. Die Frauen riskierten ihr Leben in der Hoffnung auf ein neues, ein besseres.

Mehr als 40 Jahre nach ihren Operationen erzählt Regisseur Michiel van Erp ihre Geschichte: das berühmte Showgirl Bambi, das als eine der ersten nach Casablanca ging. Die Belgierin Corinne, die sich nach vielen Jahren ihrer besten Freundin anvertraut. Die Niederländerin Colette, die das Leben einer einfachen Hausfrau geführt hat. Die elegante Engländerin April, die in den 70er Jahren im Scheinwerferlicht der Showbühnen zu Hause war und nun dem Sohn des charismatischen Arztes begegnet. Und die deutsche Jean, die ihr Leben lang mit ihrer geschlechtlichen Identität kämpfte. Im Herbst ihres Lebens schauen diese Frauen zurück.

wo: Bali-Kino
Einlass: ab 11 Uhr
Eintritt: 6,- €

Der Film wird im Bali-Kino (Hauptbahnhof Kassel) gezeigt. Im Anschluß daran liest Jean Lessenich aus ihrem Buch "Die transzendierte Frau" (siehe nächste Seite). Im Eintrittspreis von 6,- € sind beide Veranstaltungen enthalten.

28.09.2014

Jean Lessenich

Lesung im Anschluß an den Film "I'm a woman now"
"Die transzendierte Frau" erschienen im Psychosozial-Verlag

Ist Gender Schicksal? Über Frauen, Männer und was es sonst noch gibt...

Ich bin siebenundsechzig und starre in den Spiegel. Von dort starrt die Realität auf mich zurück. Ich bin das, was man eine Transsexuelle nennt. Ich wurde bei meiner Geburt als männlich einsortiert und lebe nun mein Leben als etwas anderes. Vor 40 Jahren unterzog ich mich in Casablanca einer Operation, die aus meinem männlichen Körper einen weiblichen machte - und mich von einem heterosexuellen Mann zu einer lesbischen Frau verwandelte.

Aus Liebe entschied sich Jean Lessenich zwölf Jahre nach ihrer Mann-zu-Frau Geschlechtsumwandlung, wieder als Mann zu leben. Dies schien ihr der einzige Weg zu sein, ihrer japanischen Lebensgefährtin einen dauerhaften Aufenthalt in Deutschland zu ermöglichen. Heute, fünfzehn Jahre nach deren Tod, lebt sie wieder als lesbische Frau.

Jenseits aller Klischees führt uns diese Autobiografie vor Augen, dass das Leben als Transsexuelle kein Hollywood-Film ist. Es verspricht kein Frauenglück nach entsprechender OP, zeigt aber, dass es sich lohnt, den eigenen Weg zu gehen.

Foto: Karla Götze





Leder-Doktor Kassel Schuh- und Lederservice

Querallee 33
34119 Kassel
Tel.: 0561-775261

www.leder-doktor-kassel.de

shg-tsandfriends-ks.de
svenjalarissa@gmx.de

TS and
Friends

Wir sind ein Gruppe
von transidenten und
intersexuellen
Menschen. Durch den
Erfahrungsaustausch
geben wir Hilfe zur
Selbsthilfe.



Selbsthilfegruppe
Kassel

Wenn Du Dich
angesprochen
fühlst oder Dir nicht
sicher bist, welchem
Geschlecht Du Dich
zugehörig fühlst,
dann melde Dich!



FrauenLesbenzentrum

Goethestrasse 44, 34119 Kassel
(Eingang Reginastr.)
0561/ 76690003

Jeden 3. Freitag im Monat:
„Offener Nachmittag“
16:00 – 19:00 Uhr

Termine der nächsten "Offenen Nachmittage"

16. Mai
18. Juli
20. Juni
15. August

WIR LEBEN SCHLAGER

BIERGARTEN

HAPPY-HOUR

LA CAGE

FOR ALL WHO WANT TO PARTY

KASSEL'S KLEINSTE PARTYZONE

DIE FREIHEIT 17, 34117 KASSEL

DART

TEL. 0561-50399484

WWW.LACAGEKASSEL.DE

**DAILY
SPECIALS**

some places
simply
vibrate



bar · lounge
kassel

Szene

AIDS-Hilfe Kassel e.V.

Motzstr. 1
34117 Kassel

www.aids-hilfe-kassel.de

CSD Kassel e.V.

Motzstr. 1
34117 Kassel

www.csd-kassel.de

FrauenLesbenzentrum

Goethestr. 44
34119 Kassel

Das autonome Schwulenreferat der Uni Kassel

Nora-Platiel-Str. 2
34127 Kassel

www.schwulenreferat-kassel.de

GAYSTINATION

wechselnde Locations in Kassel

www.gaystination.de

SinnLust - the homosexual DanceParty im Gleis 1

Bahnhofplatz 1
34117 Kassel

Kassel

Bistro Bel Ami

Kölnische Str. 93

34119 Kassel

www.belami-kassel.de

b2 Bar Lounge

Germaniastr. 13

34119 Kassel

www.b2-bar.de

Café Suspekt

Fünffensterstr. 14

34117 Kassel

www.cafe-suspekt.de

La Cage

Die Freiheit 17

34117 Kassel

www.lacagekassel.de.to

JOLLY

Wilhelmshöher Allee 116

34119 Kassel

www.jollykassel.de

Sauna im Pferdestall

Erzberger Str. 23-25

34117 Kassel

www.gay-in-kassel.de

Bel Ami
Restaurant Lounge
Kölnisch Str. 93, 34119 Kassel

Öffnungszeiten:
So-Do. von 18:00 -1:00 Uhr
Fr. und Sa. von 18:00-2:00 Uhr
Di. Ruhetag
Tel. 0561/28 88 090

www.belami-kassel.de

QueerKassel

Wir sind eine Gruppe von queeren Menschen. Für uns ist Queer mehr als ein Partymotto. Für uns ist Queer mehr als eine Theorie. Für uns ist Queer Teil unseres Lebens. Wir wollen uns bei und mit queeren Inhalten einmischen, den CSD mit queeren und linken Themen bereichern und politisieren.

Wir wollen jegliche Konstrukte und Herrschaftsmechanismen hinterfragen und aufbrechen. Wir sind feministisch, antisexistisch, antirassistisch und auch gegen jegliche Form von Diskriminierung.

Desweiteren organisieren wir Workshops und jeweils im Anschluß daran eine Offene Queere Kneipe. Weitere Informationen findet Ihr unter:

www.queerkassel.blogspot.de

oder schreibt uns einfach an folgende Adresse:

queerkassel@riseup.net

Steakhouse

Restaurant

Pub



ZUM
FÜRSTEN
KRUG

Conradstr. 5

34385 Bad Karlshafen

www.fuerstenkrug.de

Täglich ab 18 Uhr geöffnet

Donnerstag Ruhetag



Herzlich willkommen!

Vom Porzer für Porz



Polo Collection by André Schmid Köln - Porz

Mit dem Kauf der Produkte
aus der Kollektion

*André Schmid
Köln-Porz*

helfen Sie der Kindertafel in
der Glashütte Porz.
Von jedem verkauften Artikel
gehen direkt 2 Euro in die
Spendenkasse.

Dieser Betrag entspricht genau
einem Mittagessen für ein
Kind.

André Schmid Köln-Porz

Parfum-Schmuck-Mode-Nageldesign

www.andre-porz.de

Karlstr. 2
51143 Köln-Porz
+49 2203 / 9078974



In eigener Sache

Eine Veranstaltung wie der CSD lebt vor allem durch und mit seinen Mitgliedern sowie zahlreichen Unterstützern. Wenn also auch Du die queere Szene in Kassel mitgestalten möchtest, dann melde Dich einfach per Mail unter kontakt@csd-kassel.csd oder sprich uns an unserem Stand auf dem CSD an. Wir freuen uns auf Euch!

Haftungsausschluß:

Für alle hier im Heft veröffentlichten Beiträge von Organisationen und Institutionen übernimmt der CSD Kassel e.V. keine Haftung für deren Inhalt. Diese liegt ausschließlich bei den Verfassern der Artikel und spiegelt nicht zwangsläufig die Meinung des CSD Kassel e.V. wider.



Entspannen und Relaxen!

Willkommen im Paradies!
Thermen-, Sauna- und Wellness-Paradies mit Thermalewasser, direkt an der Weser.

Therme
Div. Solebecken mit Temperaturen von 33°C - 36°C, Wasserdüsen und Massagebänke.

Sauna
Innen-/Außensaunen, Dampfbäder, osmanischer Hamam und Bootsauna auf der Weser.

Wellness
Klassische Massagen, Ayurveda- und Hot-Colour-Stonemassagen oder Kosmetikbehandlungen.

Öffnungszeiten
Täglich 9-22 Uhr
Fr. u. Sa. 9-23 Uhr
Tel. 05672 / 9211-0

Adresse
Bad Karlshafen GmbH
Gesellschaft f. Standort
u. Marketing
WESER-THERME
Kurpromenade 1
34385 Bad Karlshafen

www.wesertherme.de

**Es ist Zeit für
eine neue Sicht!**



**Brillen und
Kontaktlinsen**

Wolfsschlucht 37 · 34117 Kassel · ☎ 0561 719107 · www.siehste-kassel.de

Holt euch jetzt bei uns das offizielle CSD T-Shirt

Coupon abtrennen und zu uns kommen!

Das machen wir alles!
motiv- & abi-shirts,
wandtattoos,
werbeschilder,
mitarbeiterkleidung,
aufkleber,
kissen
banner,
tassen,
u.v.m.



whr
shirt
textildruck

wilhelmshöherallee 93
kassel - 81 648 57
www.whr-textildruck.de

oder auf der CSD Internetseite bestellen!

Anzeige

LE SALON

FRANK
BOSSHAMMER

0561 - 3 56 56

diese Nummer verbindet Euch
direkt mit Eurem Friseur

www.friseur-bosshammer.de
Kunoldstr. 29 - 34131 Kassel

Mit dieser Anzeige erhaltet Ihr 10,- EUR Rabatt auf eine Anwendung im Salon



Vielen Dank!

An dieser Stelle sagen wir Danke schön! Vor allem an die freiwilligen Helfer, die nicht nur am Tag des CSD unterstützen, sondern auch bei den Rahmen-Veranstaltungen vor und nach dem Haupt-Event am 23.8.2014. Desweiteren geht eine Herzlicher Dank an alle Werbepartner, die mit ihrer Anzeige in diesem Magazin dazu beigetragen haben, dass der CSD in Kassel in dieser Form stattfinden kann. Danke auch an alle Unterstützer, die stillen Helfer im Hintergrund sowie an die Stadt Kassel für ihren Support. Wir freuen uns auf weitere Veranstaltungen mit und für Euch und sagen noch einmal:

Danke!

Auch in diesem Jahr begrüßen wir wieder einen Dolmetscher für Gebärdensprache, der das Bühnenprogramm für unsere gehörlosen Gäste übersetzen wird.

Matthias Schumacher dolmetschte bereits beim CSD Konstanz-Kreulingen und freut sich, genauso wie wir, auf einen unterhaltsamen und schönen CSD hier in Kassel. Matthias ist Mitglied im "We are one family e.V.", der sich vor allem gegen immer noch bestehende Vorurteile gegenüber queeren Mitmenschen mit Behinderung einsetzt.

Für seine Bereitschaft und Einsatz bedankt sich der CSD Kassel e.V. ganz herzlich!





Underwear - Unlimited

Wäsche für Männer

Wir vertreiben unsere Marken exklusiv in ganz Europa und suchen DICH als Agent für verschiedene Länder.

Bei Interesse bitte telefonisch oder per E-Mail melden.

www.underwear-unlimited.com



CSD Kassel e.V. im Internet

Homepage

www.csd-kassel.de

e-Mail

kontakt@csd-kassel.de



facebook

CSD Kassel e.V.



twitter

@csdkassel

Impressum

V.i.S.d.P.:
Knut Krumbholz
CSD Kassel e.V.

Herausgeber:
CSD Kassel e.V.
Motzstr. 1
34117 Kassel

Konzept & Layout:
Knut Krumbholz
Druck:
rainbowprint

Auflage:
3000 Stück
Veröffentlichung:
Mai 2014